

# T 435

## TACKIFIER HAFTSTOPP

### Rutschbremse für selbstliegende Teppichfliesen

#### EIGENSCHAFTEN

- Sichert Teppichfliesen vor Verrutschen
- Erlaubt einfachstes Auswechseln einzelner Elemente
- Ideal für SL-Fliesen mit vlieskaschierter Schwerbeschichtung
- Ergonomischer Rollenauftrag

#### ANWENDUNGSBEREICHE

Sehr emissionsarme Rutschbremse für die leicht lösbare Arretierung selbstliegender Teppichfliesen, -bahnen und Module mit:

- vlieskaschierter Schwerbeschichtung (z.B. Bitumen)
- Textilrücken wie Filz oder Vlies
- glattem APO-Rücken.

Thomsit T 435 ist einsetzbar auf:

- Doppel- und Hohlrumböden (z.B. aus Estrich, Sperrholz, Metall)
  - festliegenden Altbelägen (z.B. PVC/CV, Linoleum, Steinfußboden etc.)
  - belegreifen Untergründen in Objekt- und Wohnbereichen.
- Beläge lassen sich bei Bedarf leicht aufnehmen und sind wiederholt einlegbar. Thomsit T 435 erfüllt höchste Anforderungen zum Arbeitsschutz, zur Raumluftqualität und zur Umweltverträglichkeit.



[www.blauer-engel.de/uz113](http://www.blauer-engel.de/uz113)



Emissionsgeprüftes Bauprodukt nach DIBt-Grundsätzen

**TECHNISCHE DATEN**

Lieferform	rosa, flüssig
Gebinde	PE-Kanister, 10 kg
Versandeinheit	60 Gebinde pro Palette
Ablüftezeit	mind. 30 Minuten
Offene Zeit	ca. 24 Stunden
Belastbar	sofort
Belastbarkeit	stuhllängeneignet bei Belastung mit Rollen gemäß DIN EN 12529
Reinigungsbeständigkeit	für Trockenschampoonierung und Nass-Pad-Reinigung geeignet bei dafür geeigneten Böden
Temperaturbeständigkeit nach Abbindung	bis max. +50 °C, auf beheizten Fußbodenkonstruktionen einsetzbar
für Transport	+5 °C bis +50 °C, vor Frost schützen
für Lagerung	+10 °C bis +30 °C
Lagerfähigkeit	12 Monate, kühl und trocken

Vorstehende Zeitangaben werden bei Normklima (23 °C und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit) erzielt. Bei anderen Klimabedingungen tritt eine Verkürzung/Verlängerung der Abbindung und Trocknung ein.

**VERBRAUCH**

	Verbrauch	Reichweite/Gebinde
abhängig von Untergrund und Belagrücken	50 – 150 g/m <sup>2</sup>	67 – 200 m <sup>2</sup>

**UNTERGRUNDVORBEHANDLUNG**

Untergründe müssen den Anforderungen der ATV DIN 18 365 „Bodenbelagarbeiten“ entsprechen. Sie müssen insbesondere sauber, fest, trocken sowie riss- und trennmittelfrei sein. Nach geeigneter mechanischer Vorbehandlung (z.B. Anschleifen/Absaugen) den Untergrund mit geeigneten Thomsit Grundierun-

gen und Ausgleichmassen belegreif vorbereiten. Stark saugfähige Untergründe vor dem Einsatz von Thomsit T 435 mit Thomsit R 766 Multi-Vorstrich (im Verhältnis 1:1 mit Wasser verdünnt) vorstreichen. Glatte, festliegende Altbeläge und Metallflächen grundreinigen.

**VERARBEITUNG**

Gebindeinhalt vor Gebrauch gut schütteln und in einen sauberen Eimer füllen, nicht direkt auf den Untergrund ausgießen. Thomsit T 435 mit einer feinporigen Schaumstoffrolle gleichmäßig dünn und vollflächig

auftragen. Abstreifgitter benutzen und Pfützenbildung vermeiden. Eindringen des Produkts in die Fugen von Doppelböden verhindern.

## VERARBEITUNG

### Verlegung von leitfähigen Teppichfliesen

Zur Vermeidung elektrostatischer Personenaufladung kommen zuweilen leitfähige Teppichfliesen zum Einsatz. Im Allgemeinen reicht die Eigenleitfähigkeit der Teppichfliesen aus. Zur Unterstützung und Verbindung der Fliesen untereinander längs unter jeder 3. Fliesenreihe ein Kupferband auf die getrocknete Thomsit T 435-Fläche auflegen. Der unmittelbare Kontakt mit

der Belagsrückseite ist sicherzustellen. Kupferbänder im Kopfbereich quer miteinander verbinden. Anschließend Teppichfliesen wie bereits beschrieben installieren.

**Mit dem Einlegen der Teppichfliesen erst beginnen, wenn der Film vollständig trocken ist, da ansonsten eine Wiederaufnahme nicht möglich ist.**

## WICHTIGE HINWEISE

- Bestmögliche Raumluftqualität nach Bodenbelagarbeiten setzt normgerechte Verlegebedingungen und vollständig getrocknete Untergründe, Grundierungen sowie Spachtelmassen voraus.
- Fußbodenarbeiten nur durchführen bei Bodentemperatur über 15 °C, Lufttemperatur über 18 °C und rel. Luftfeuchte unter 75 %.
- Frische Produktflecken sofort mit feuchtem Tuch entfernen. Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

- Durchgetrockneter Thomsit T 435 ist nicht wieder entfernbar und kann nur mechanisch beseitigt werden.
- Anbruchgebinde dicht verschließen und rasch aufbrauchen.
- Ablüftezeit und offene Zeit sind von Temperatur, relativer Luftfeuchte und Saugfähigkeit des Untergrunds abhängig. Mit steigender Temperatur und sinkender Luftfeuchte werden sie verkürzt, bei entgegengesetzten Klimaveränderungen und nicht saugfähigen Untergründen dagegen verlängert.

## ARBEITS- UND UMWELTSCHUTZ

### Behandelte Ware gemäß Verordnung (EU)

**Nr. 528/2012:** Enthält Bronopol. Enthält Gemisch aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Enthält Biozid (Topfkonservierungsmittel) Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Während der Verarbeitung und Trocknung für ausreichend Belüftung gesorgt werden. Essen, Trinken und Rauchen während der Verarbeitung des Produktes ist zu vermeiden. Haut und Augen schützen. Bei Berührung mit Augen oder Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Bei Augenkontakt zusätzlich Arzt aufsuchen. Informationen für Allergiker unter: +49 821/59 01-380/-525 oder unter der Nummer der Notfall-Bereitschaft: Tel.: +49 180 2273-112.

Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Angebrochene Gebinde sind sofort luftdicht zu verschließen. Reinigung der Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser. Weitere Informationen können dem Sicherheitsdatenblatt entnommen werden. Sicherheitsdatenblatt unter [www.thomsit.de](http://www.thomsit.de) erhältlich.

**Inhaltsstoffe:** Vinylacetat-Copolymer-Dispersion, Acrylat-Copolymer-Dispersion, Benzoesäureester, modifiziertes Naturharz, Antischaummittel, Konservierungsmittel (Isothiazolinone, BNPD), Farbstoff

GISCODE D 1	lösemittelfrei nach TRGS 610
EMICODE EC 1 <sup>PLUS</sup>	sehr emissionsarm
RAL UZ 113	(Blauer Engel) umweltfreundlich, weil sehr emissionsarm

## FACHINFORMATIONEN

Folgende Merkblätter sind zu beachten:

- „Beurteilen und Vorbereiten von Untergründen“ des Bundesverbands Estrich und Belag e.V. (BEB), Troisdorf ([www.beb-online.de](http://www.beb-online.de)).
- Merkblätter der Technischen Kommission Bauklebstoffe ([www.klebstoffe.com](http://www.klebstoffe.com), siehe „Publikationen“).
- Verlegerichtlinien der Belaghersteller.
- Allgemein anerkannte Regeln des Fachs für Bodenbelagarbeiten sowie die jeweils national gültigen Normen.

## ARCHITEKTEN- UND PLANER-SERVICE

Bitte den Außendienst zur Objektberatung heranziehen. Weitere Unterlagen bitte im Internet unter

[www.thomsit.de](http://www.thomsit.de) abrufen.

## ENTSORGUNGSHINWEIS

Produkt darf nicht in Gewässer, Abwasser oder Erdreich gelangen. Verpackung nur restentleert zur Wiederverwertung geben Ausgehärtete Produktreste als hausmüllähnlichen Gewerbeabfall/Baustellenabfall entsorgen. Nicht ausgehärtete Produktreste sind der Schadstoffsammlung zuzuführen.

Die PCI-Gruppe beteiligt sich an einem flächendeckenden Entsorgungssystem für restentleerte Verkaufs-

verpackungen. DSD – Duales System Deutschland (Vertragsnummer 1357509) ist unser Entsorgungspartner. Restlos entleerte Verkaufsverpackungen können entsprechend dem aufgedruckten Symbol auf der Verpackung über DSD entsorgt werden.

Im Internet unter [www.thomsit.de](http://www.thomsit.de) finden Sie weitere Informationen zur Entsorgung im Sicherheitsdatenblatt.

**PCI Augsburg GmbH**  
Piccardstraße 11, 86159 Augsburg,  
Tel.: +49 821 5901 0

[thomsit-info@basf.com](mailto:thomsit-info@basf.com)  
[www.thomsit.de](http://www.thomsit.de)

Die vorstehenden Angaben, insbesondere Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen. Wegen der unterschiedlichen Materialien und der außerhalb unseres Einflussbereichs liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir in jedem Falle ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verarbeitungszwecke sicherzustellen. Eine Haftung kann weder aus diesen Hinweisen, noch einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Mit dem Erscheinen dieses Technischen Merkblatts verlieren alle vorherigen Ausgaben ihre Gültigkeit.